

Gibt es einen Santa Claus?

Beitrag von „wolkenstein“ vom 1. Dezember 2003 21:12

Lieber Stefan, werde niemals Naturwissenschaftler, denn...

zu 1 - ist doch schon mal was.

zu 2 + 3 - damit können wir anhand von Santa's Reise doch schon mal beweisen, dass es Wurmlöcher geben muss, sonst käm er ja nicht klar. Außerdem beweist es, dass es neben unserer Zeitebene noch andere Zeitgeschwindigkeiten geben muss - dito. Das erklärt übrigens auch, warum noch kein Mensch Santa gesehen hat, denn wenn er sich nicht auf unserer Zeitebene bewegt, können wir ihn nicht wahrnehmen.

zu 4 +5 - weiterhin ist damit bewiesen, dass im Santa Claus'schen Zeitkontinuum auch die Schwerkraft anders funktioniert, da er sonst, wie du so richtig schreibst, die Last der Geschenke nicht bewegen könnte.

Quantum ahoi! Womit Santa beweist, dass wir eine völlig neue Vorstellung der Naturgesetze brauchen - das reicht bestimmt für etliche Anträge bei der DFG. Und dann nehmen wir uns den Evolutionsquatsch vor...

w.